

Kombiübung Atemschutz und Maschinisten

Anfang Juni fand unsere erste Übung nach den Lockerungen von COVID-19 statt. Um den Übungsrückstand der letzten Monate zu kompensieren, veranstalteten wir dazu eine Kombinationsübung zwischen Atemschutz und Maschinisten.

Übungsziel war in erster Linie die grundlegende Geräteführung zu vertiefen. Unter Einhaltung von Corona-Maßnahmen ging es über in einem Stationsbetrieb. Die Maschinisten behandelten die wesentlichsten Teile der Wasserförderung und dem Pumpenbetrieb. Währenddessen übten die Atemschutzträger die Personenrettung in verschiedensten Höhenlagen.

Anschließend gab es für unsere Atemschutzträger ein Strahlrohrführungstraining, wobei das Zusammenspiel zwischen Maschinisten und Atemschutzträger ein wichtiger Aspekt war. Aufgrund des rasant ansteigenden Höhenunterschiedes mussten die Mannen an der Tragkraftspritze den Wasserdruck regeln, damit die Wassersäule aufrecht erhalten blieb. Die Atemschutzträger befassten sich währenddessen mit der richtigen Schlauchsicherung und Strahlrohrführung.

Zum Abschluss gab es noch eine kleine Führung durch das Gelände der Kläranlage. Zum Schluss konnten wir noch eine wichtige Erkenntnis mitnehmen, dass auch Kombinationsübungen wichtige Aspekte für den reibungslosen Ablauf mit sich bringen und zukünftig vermehrt daraufgesetzt werden sollte.

- -
 -
-

Jahreshauptversammlung 2020

Am Samstag, 29.02.2020 fand im Feuerwehrhaus Kirchbach die alljährliche Jahreshauptversammlung statt.

Die Feuerwehr Kirchbach rückte zu 40 Einsätzen aus und leistete dabei rund 450 Stunden im vergangenen Jahr.

Neben dem Jahresrückblick standen diverse Beförderungen und Auszeichnungen im Mittelpunkt. Als Dankeschön für 16 Jahre im Jugenddienst erhielt Heidi Hainberger eine ganz besondere Ehrung seitens Kommando und Jugendgruppe. Heidi war im Jahre 2004 bei der Gründung der Feuerwehrjugend in unserer Feuerwehr involviert und war in der Zeit von 2004 – 2020 als Jugendhelferin tätig.



Ein weiterer wichtiger Punkt in der Tagesordnung waren die Auszeichnungen.

Die Verdienstmedaille für 25 Jahre erhielt Bernhard Wöss.



Außerdem dürfen wir Martin Fuchs-Eisner, Simon Pernsteiner, Christoph Anzinger und Heidi Hainberger zur Bezirksmedaille in Bronze gratulieren.

Die Bezirksmedaille in Silber nahm Johannes Pfoser für seine jahrelangen Dienste entgegen.



Wie letztes Jahr sicherte sich auch heuer Kamerad David Sigl den Titel als Feuerwehrmann des Jahres. David besuchte im abgelaufenen Jahr die meisten Übungen und Ausrückungen. Als Dankeschön wurde ihm ein kleines Präsent im Zeichen der Wertschätzung überreicht.



Wir dürfen auf ein erfolgreiches Jahr 2019 zurückblicken und gratulieren allen Ausgezeichneten für ihre Verdienste.

Schnellste Feuerwehr beim Bezirksskirennen 2020

Zur schnellsten Feuerwehr kürten sich unsere Kameraden beim Feuerwehrbezirksskirennen am 19. Jänner 2020 am Hochficht. Unter schwierigen Bedingungen konnten einige Mitglieder unserer Feuerwehr Top Ergebnisse erzielen.

Wir dürfen herzlich zu folgenden Podestplätzen gratulieren:

1. RANG – Magdalena Öller, Monika Thaller, Alfred Thaller
2. RANG – Katharina Löffler, Benedikt Löffler
3. RANG – Georg Anzinger
4. RANG – Sarah Stockinger, Daniel Thaller

Das gesamte Rennergebnis könnt ihr unter folgendem Link finden:

<https://www.skizeit.at/races/30977/results/classes>

Großes Lob gebührt dem Veranstalter der Freiwilligen
Feuerwehr Klaffer für die tolle Organisation!

- 
- 
- 
- 

Friedenslichtaktion 2019

Am 24. Dezember teilte die Jugendgruppe das Friedenslicht in den Ortschaften Kirchbach, Weixelbaum und Steinberg aus. Die heurige Friedenslichtspende ging an unsere Jugendgruppe.

Die Feuerwehr Kirchbach wünscht allen besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2020.

80. Geburtstag – Leitner Mathias

Am 13. Dezember feierten wir mit Leitner Mathias seinen achtzigsten Geburtstag.

Mathias tritt 1957 der Feuerwehr bei und zählt somit zu den ältesten Feuerwehrkameraden der Feuerwehr Kirchbach.

Er ist Besitzer des Bayerischen Leistungsabzeichen in Gold- Rot (höchste Stufe) und wurde mit der Hochwasserverdienstmedaille sowie mit der Bezirksmedaille in Silber und mit der 60 jährigen Ehrenurkunde ausgezeichnet. Nochmals alles Gute zum 80iger und herzlichen Dank für deine Einladung!

Hohe Auszeichnung des Landes Oberösterreich

Mitte November fand im Rahmen einer Feierlichkeit die Übergabe von hohen Auszeichnungen im Landhaus Linz statt. Das Goldene Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich bekamen Abschnittsfeuerwehrkommandanten, welche ihre Funktion in den vergangenen Jahren niedergelegt hatten. Für die außerordentlichen und jahrelangen Leistungen als Abschnittsfeuerwehrkommandant, befand sich mitunter auch unser ehemaliger Kommandant und immer noch aktiver Kamerad E-BR Josef Öller unter den Ausgezeichneten. Die Verleihung fand im Beisein hoher Vertreter von Politik und Feuerwehr, unter anderem Landesfeuerwehrkommandant LBD Robert Mayer, MSc und Feuerwehrlandesrat KommR Ing. Wolfgang Klinger statt. Wohlverdient durfte Josef das Goldene Verdienstzeichen aus den Händen von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer entgegen nehmen. Herzliche Gratulation Josef, du hast dir diese Auszeichnung mehr als verdient.



Copyright Heinz
Kraml

Funklehrgang Oktober 2019

Anfang Oktober fand der Funklehrgang des Bezirkes im Feuerwehrhaus Rohrbach statt.

Erfreulicherweise waren auch Daniel Thaller und Stefan Niederleitner, zwei junge Kameraden unserer Wehr, dabei und absolvierten den bereits erwähnten Lehrgang.

Aufgrund des breiten Lehrspektrums findet dieser Funklehrgang immer an zwei Wochenenden statt.

Nochmals Herzliche Gratulation an Beide für die erfolgreiche Absolvierung!

Feuerwehrausflug 2019

Am Sonntag, 22. September 2019 brachen wir mit rund 50 Kameraden und Kameradinnen inkl. Anhang zum diesjährigen Feuerwehrausflug auf. Bei hervorragendem Wetter starteten wir unsern Ausflug mit einer Führung im Mostkeller Aumüller in Obermühl. Nach einigen Stunden im Keller mitunter einer Verkostung ging es ab zum Mittagessen.

Danach gingen wir gestärkt rund 8km in Richtung Exlau, wo das nächste Abenteuer auf uns wartete.

Als wir alle in Exlau angekommen waren, ging es mit den Wikingerspielen weiter, welche wir verletzungslos in drei Gruppen absolvierten.

Anschließend hieß es für einige von uns, „Ran an das Ruder“. Mit dem Wikingerschiff fuhren wir rund 1 Stunde entlang der schönen „blauen“ Donau.

Zurück am festen Untergrund angelangt, fand die Siegerehrung der Wikingerspiele statt.

Zu guter Letzt ließen wir unseren gemütlichen Ausflug bei einem deftigen Ritteressen ausklingen.

Zusammenfassend war dieser Tag ein gelungener Feuerwehrausflug.



Atemschutzleistungsprüfung Amesedt 2019 – SILBER

Dieses Jahr stellte sich ein Trupp unserer Feuerwehr dem Leistungsabzeichen in der Amesedt.

Unser Trupp bestehend aus Pernsteiner Simon, Fuchs-Eisner Martin und Anzinger Christoph absolvierte das Leistungsabzeichen in Silber.

Durch die intensiven Vorbereitungen glänzte unser Atemschutztrupp mit einer

bemerkenswerten Leistung.

Wir gratulieren ihnen sehr Herzlich.



Herbstübung: Brand Landwirtschaftliches Objekt

Am 13. September 2019 organisierten wir eine Alarmstufe 1 Übung. Unter den geladenen Blaulichtorganisationen waren unter anderem die Feuerwehren Peilstein, Oepping, Ödenkirchen und das Rote Kreuz Peilstein.

Übungsannahme war ein Brand im Dachbodenbereich einer alten Scheune und eine Person die nach Löschversuchen vermisst wurde.

Da das Übungsobjekt außerhalb des Ortszentrums von Kirchbach liegt und nicht unmittelbar in der Nähe eine geeignete Löschwasserversorgung existiert, wurde eine 800m lange Zubringerleitung vom Löschwasserbehälter Kirchbach zum Brandobjekt gelegt. Die größte Herausforderung dabei war der Höhenunterschied von -40 m. Nach der Alarmierung verstrichen ca. 30 Minuten ehe das Wasser beim Übungsobjekt angelangt war. Worunter die lange Wegstrecke und der Höhenunterschied schuld war.

In der verrauchten Scheune wurde parallel mittels Atemschutz nach der vermissten Person gesucht. Nach dem Sucherfolg bekamen zwei weitere Atemschutztrupps den Befehl, einen vermissten Atemschutzträger zu finden und zu retten.

Anschließend gab es eine Nachbesprechung im Feuerwehrhaus Kirchbach.

